



Vertrauen muss verdient werden



*"Schwellenländeranleihen, einschließlich indischer Anleihen, könnten für Anleger, die auf der Suche nach höheren Renditen sind, attraktive Möglichkeiten bieten, da sich die Inflation verlangsamt und die US-Notenbank kurz vor ihrer ersten Zinssenkung steht."*

**Monica Defend**

Head of Amundi Investment Institute

## Indische Anleihen werden global

Die Aufnahme indischer Anleihen in einen prominenten Schwellenländerindex hat das Interesse der Anleger erneut geweckt.

Indien ist eine strukturelle Wachstumsstory, die von einer umsichtigen Staatsausgabenpolitik getragen wird.

Anleihen aus Schwellenländern können für renditesuchende Anleger Chancen bieten.

### Indian bond index price evolution



Source: Amundi Investment Institute, Bloomberg, 28 June 2024. J.P. Morgan GBI-EM India Unhedged LOC.

Indische Staatsanleihen haben in letzter Zeit durch ihre Aufnahme in einen führenden Index für Schwellenländeranleihen ab dem 28. Juni an Aufmerksamkeit gewonnen. Dieser wichtige Meilenstein hat das Interesse internationaler Anleger erneut geweckt. Es wird erwartet, dass Indien im Jahr 2024 die am schnellsten wachsende Volkswirtschaft unter den G20 sein wird, und das Land durchläuft derzeit einen bedeutenden Wandel, der durch erhöhte Investitionen und eine günstige demografische Entwicklung angetrieben wird. Angesichts des erwarteten starken Wirtschaftswachstums des Landes gehen wir davon aus, dass die Regierung im Großen und Ganzen einen vorsichtigen finanzpolitischen Kurs beibehalten wird. Was die Geldpolitik betrifft, so ist die indische Zentralbank wachsam gegenüber der Inflation und scheint entschlossen, die Inflation auf ihr Ziel von 4 % zu senken.

## Termine



**02.07.** Eurozone:  
Verbraucherpreisindex

**03.07.** US PMI, US ISM, UK PMI,  
Caixin China PMI, Protokoll  
der Fed FOMC-Sitzung vom  
Juni

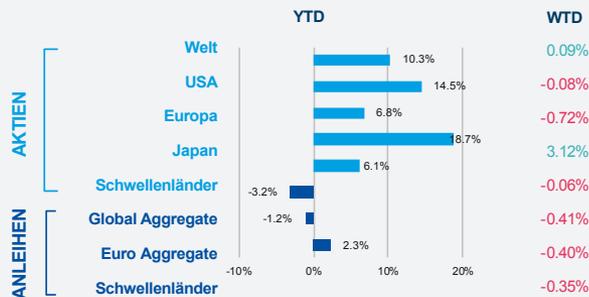
**05.07.** USA: Arbeitsmärkte

## Die Woche im Rückblick

In Japan erreichte der Topix-Index den höchsten Stand seit 1990, angetrieben von einer starken Performance der Banken und positiven Wirtschaftsdaten. Andere wichtige Aktienindizes waren in dieser Woche stabil. Die Renditen langfristiger Staatsanleihen stiegen aufgrund der jüngsten Wirtschaftsdaten und politischen Nachrichten leicht an.

### Aktien- und Anleihenmärkte

Performance der Assetklassen seit Jahresbeginn (YTD) und einer Woche (WTD)



Quelle: Bloomberg, Daten per 28/06/2024  
Weitere Informationen zu den Indizes finden Sie auf Seite 3

### Renditen der Staatsanleihen

Renditen für 2- und 10-jährige Staatsanleihen und Veränderung seit einer Woche

		2YR		10YR	
	USA	4.76	▲	4.40	▲
	Deutschland	2.83	▲	2.50	▲
	Frankreich	3.12	▲	3.30	▲
	Italien	3.52	▲	4.07	▲
	GB	4.20	▲	4.17	▲
	Japan	0.36	▲	1.05	▲

Quelle: Bloomberg, Dat 28/06/2024  
Die dargestellten Trends beziehen sich auf die Veränderungen seit einer Woche. Mehr Informationen auf Seite 3.

### Rohstoffe, Währungen und kurzfristige Zinsen

Gold in USD/Unze	Rohöl in USD/Fass	EUR/USD	USD/JPY	GBP/USD	USD/RMB	3-Monats Euribor	3-Monats US-T-Bills
2326.75	81.54	1.07	160.88	1.26	7.27	3.71	5.36
+0.2%	+1.0%	+0.2%	+0.7%	+0.0%	+0.1%		

Quelle: Bloomberg, Daten per 28/06/2024  
Die dargestellten Trends beziehen sich auf die Veränderungen seit einer Woche. Mehr Informationen auf Seite 3.

## Makroökonomische Einschätzungen

### Nord- und Südamerika



#### Vereinigte Staaten: Abwärtsüberraschung bei den Aufträgen für langlebige Wirtschaftsgüter aufgrund hoher Zinsen

Im zweiten Quartal zeigten die Ausrüstungsinvestitionen der Unternehmen Anzeichen einer Abschwächung, da die Aufträge für Investitionsgüter ohne Flugzeuge (die als Indikator für die geplanten Unternehmensausgaben dienen) im Mai um 0,6 % zurückgingen. Dieser Rückgang deutet darauf hin, dass die US-Unternehmen unter dem Druck höherer Zinsen und einer schwächeren Nachfrage nach Gütern stehen, was sich auf ihre Investitionsbereitschaft auswirkt.

### Europa



#### Das Verbrauchervertrauen im Euroraum setzt seine allmähliche Erholung fort.

Der Indikator des Verbrauchervertrauens ist im Juni weiter gestiegen, was auf eine bessere finanzielle Lage und die Absicht, größere Anschaffungen zu tätigen, zurückzuführen ist, während die Erwartungen hinsichtlich der künftigen finanziellen Lage und der allgemeinen wirtschaftlichen Situation unverändert blieben. Der Index erreichte den höchsten Stand seit Februar 2022, liegt aber immer noch leicht unter seinem langfristigen Durchschnitt.

### Asien



#### Japanischer Verbrauch auf dem Weg der Besserung

Japanischer Konsum auf dem Weg der Besserung. Das Wachstum der japanischen Einzelhandelsumsätze im Mai übertraf mit einem starken Anstieg von 1,7 % im Vergleich zum April die Erwartungen der Ökonomen. Diese Daten stützen unsere Ansicht, dass sich der private Verbrauch in Japan im zweiten Quartal erholt, nachdem er vier Quartale in Folge rückläufig war.

# Finden Sie weitere Informationen im [Amundi Research Center.](#)



## WICHTIGE INFORMATIONEN

Sofern nicht anders angegeben, stammen alle in diesem Dokument enthaltenen Informationen von Amundi Asset Management/Amundi Investment Institute und entsprechen dem Stand vom 28. Juni 2024, 15:00 Uhr. Diese Information richtet sich ausschließlich an Privatanleger und professionelle Kunden mit Wohnsitz bzw. Sitz in Österreich oder Deutschland. Die Information ist nicht für „U.S. Persons“ gemäß Regulation S des U.S. Securities Act von 1933 bestimmt. Dieses Dokument ist eine Marketingmitteilung und keine unabhängige Finanzanalyse. Es stellt weder ein Angebot noch eine Aufforderung zum Kauf oder Verkauf von Anteilen eines Investmentfonds oder zum Bezug einer Dienstleistung dar. Die geäußerten Ansichten können sich jederzeit aufgrund von Markt- und anderen Bedingungen ohne Verständigung ändern. Die Informationen, Einschätzungen oder Feststellungen in diesem Dokument wurden auf Basis von Informationen aus Quellen erstellt oder getroffen, die nach bestem Wissen als verlässlich eingestuft wurden. Es kann nicht garantiert werden, dass Länder, Märkte oder Sektoren sich wie erwartet entwickeln. Die geäußerten Ansichten sollten nicht als Anlageberatung, Wertpapierempfehlungen, oder als Hinweis auf den Handel für ein Produkt von Amundi Asset Management angesehen werden. Die Wertentwicklung in der Vergangenheit ist keine Garantie oder ein verlässlicher Indikator für die aktuelle oder zukünftige Wertentwicklung und Rendite. Investitionen bergen gewisse Risiken, darunter politische Risiken und Währungsrisiken. Die Anlagerendite und der Wert des investierten Kapitals können sowohl sinken als auch steigen und auch den Verlust des gesamten investierten Kapitals zur Folge haben. Es wird weder ausdrücklich noch implizit eine Aussage oder Zusicherung über die Richtigkeit oder Vollständigkeit der hierin enthaltenen Informationen abgegeben. Amundi Asset Management übernimmt keine Haftung für jeglichen Verlust, der direkt oder indirekt aus der Verwertung jeglicher in diesem Dokument enthaltenen Information entsteht. Amundi Asset Management, Société par Actions Simplifiée (S.A.S., frz. Vereinfachte Aktiengesellschaft) - durch die Autorité des Marchés Financiers (AMF, frz. Aufsichtsbehörde) unter der Nummer GP04000036 regulierte Fondsverwaltungsgesellschaft - 90 boulevard Pasteur, 75015 Paris, Frankreich - Handels- und Gesellschaftsregister Paris (RCS) Nummer 437 574 452. Die veröffentlichten Prospekte und die Basisinformationsblätter der von Amundi in Österreich bzw. Deutschland angebotenen Fonds stehen unter [www.amundi.at](http://www.amundi.at) bzw. [www.amundi.de](http://www.amundi.de) in deutscher bzw. englischer Sprache kostenlos zur Verfügung. Datum der erstmaligen Verwendung: 28. Juni 2024

## ANMERKUNGEN

### Aktien- und Anleihenmärkte (Tabelle Seite 2)

Quelle: Bloomberg. Verwendet werden die folgenden Indizes.

**Aktien:** Welt = MSCI AC World Index (USD); USA = S&P 500 (USD); Europa = Europe Stoxx 600 (EUR); Japan = Nikkei 225 (YEN); Schwellenländer= MSCI emerging (USD)

**Anleihen:** Global Aggregate = Bloomberg Global Aggregate (USD); Euro Aggregate = Bloomberg Euro Aggregate (EUR); Schwellenländer= JPM EMBI Global diversified Hedged (USD).